



Von Schoccland.

171

König Jacob der 4. nam zu der ehe frauw Margreten König Henrichen des 7. von Engelland tochter/ vnd schwacher König Henrich des 8. von Engelland/ ist ein auffrichtiger man ge wesen/ vnd der lang solt gelebt haben/ dan er was fromm vnd gerecht/ er regiert ein güte zeit fridsamlichen/ bis zum jar Christi 1524. Er ward in den vordigen jaren vom Franzosen vil gehezt wider König Henrichen den Engelländer seinen schwa ger/ aber man mocht in nit dohin bringen das er ein krieg wolte anfaben/ bis zu lerst die bischoff vnd münch in dohin triben. Er gab inen allwegen zu antwort/ er könne kein krieg anfaben wider seinen schwager/ dieweil er in nit dohin zu leid het. Do antwort die Franzosen/ es were ein alter auffgerichter bunde zwischē Schoe land vñ Franckreich/ nun wäre Franckreich vom Engelländer schier gar übermeia stert/ darumb were Schoccland schuldig dem land Franckreich hilff zū thun. Es wariff der fromm König inen für das Gesez Gottes/ das allen bündnussen sol für gehn/ aber die Franzosen verantworten dise einrede also/ das dem Baft vnd der Kirchen zū stünd das gesez Gottes außzulegen. Also ward der fromm König über rede/ das er ließ versamlen ein Reichstag/ auff welche er auch beruffte die pfaffen vnd theologen/ solget irem toechtigen rath/ sieng ein krieg an wider seinen schwa ger/ vnd kam darin vmb sein leben. 15. Jacobus der 5. was eins jars ale do sein vatter vmbkam/ ward im jar 1515. gekrönt zu Shonen/ do man dan pflegt zu Erden die Schoeländische König. Darzwischen ward auß Franckreich beruffte Jo hannes des gestorben Königs vatters brüder sun/ das er des jungen Königs Für mündner vnd statthalter im Reich were. Vnnd als er in das reich kam/ sieng er an ein krieg sampt dem Franzosen wider die Engelländer/ vnd ließ die Fürsten eddren/ die im krieg vom König Jacoben gewichen waren/ wie er vermeint/ vnnd do mit legte er ein haß auff sich/ müst sich auch besorgen seines lebens/ darumb wiche er auß dem land in Franckreich. Do aber König Jacob auffgewächs/ nam er im jar 1535. zu der ehe des Königs von Franckreich Francisci erstgeborne tochter Magdale nam/ vnd als sie im ersten jar gestarb/ nam er im jar 1538. ein ander fürflich weib Mariam eine von Guyse/ vnd witwe von Languel/ vnd ist nit mehr dann ein ein nige tochter Mariagenant/ den sechste tag vor seinem tode/ im jar 1542. von inen erbornen/ do er dann vnlang in 24. stunden/ an zweien orten zwen jung sun verlorren/ von deren lange zeit zwischen den Schocclen vnnd Engelländern auch stäte krieg seind. Ir vatter König Jacob der 5. ist schier vmbkommen wie sein vatter Kö nig Jacob der 4. Es hetten sich zu beiden seiten verwilligt König Jacob der 5. auß Schoccland/ vnnd König Henrich der 8. auß Engelland/ ein fründlich gesprech zūhalte zu Eborac/ in welchem fürgenommen was/ das frauw Margret des Königs zu Engelland tochter würd vermähelt König Jacoben/ der do zumal ein wietling was/ aber die bischoff in Schoccland besorgten es würd jr König auß dem gespräch Königs Henrichen Religion halb etwas verändert/ darin verhofften sie durch den König von Franckreich/ das er König Jacoben hezt zum krieg wider de König vñ Engelland. Aber es schlug in nit wol auß. Dan er het kein glück auff seiner seiten/ das bekümmert ihn also sehr/ das er sich niederlegt im schloß Salckenland/ vnnd starb vor leid/ do ward statthalter vnnd fürmündner der einigen verlassenen tochter gesezt sein verwandter/ der graue von Orania vñ her zu Nassulton/ der für jetz zu zeiten krieg wider den König von Engelland/ von wegē der dochter so König Ja cob hinder in gelassen hat/ vnd sie nit geben will dem Engelländer/ nemlich Kö nig Henrichs des 8. sun/ wie vormals abgeredt ist worden. In welchem krieg vil ge stritten wordē im jar 1542. 1543. 1544. zu wasser vnd land/ vnd auch die stat Edin burg in Schocclen von Engelländern verwüstet/ die insel Vecte 1545. von franzosen